

## 5. Info zur Beirats-Wahl 1. Oktober 2015

Es gibt 12 Kandidaten zur Wahl. Und 39 Wahl-Personen. Eine Wahl-Person ist eine Person die für die Mitglieds-Einrichtung wählen darf. Die 12 Kandidaten sind auf einer DVD zu sehen. Dort stellen sie sich vor. Die Wahl-Person musste bis zum 15. September mit den Menschen mit Behinderung vor Ort sprechen. Alle sollen zusammen entscheiden wer gewählt wird. So können viele Menschen mit Behinderung selbst entscheiden wer sie vertritt im Beirat vom BeB.

Die Brief-Wahl ist fertig. Der BeB hat 33 Stimm-Zettel zurück gekriegt. Mit 104 Stimmen. Das ist viel. Die Wahl-Leitung hat die Stimmen gezählt. Dabei hat eine Wahl-Beobachtung aufgepasst. Damit alles richtig gemacht wird. Die 5 Kandidaten mit den meisten Stimmen sind im neuen Beirat vom BeB.

Das sind:

- Ines Bachmann aus Nieder-Sachsen
- Michael Proske aus Brandenburg
- Udo Dahlmann aus Thüringen
- Herbert Baum aus Baden-Württemberg
- Klaus-Dieter Krause aus Rheinland-Pfalz.

Es wurden auch 3 Nach-Rücker ausgezählt. Das sind Ersatz-Personen. Wenn einer von den gewählten Kandidaten nicht im Beirat mitarbeiten will kann eine Ersatz-Person nachrücken in den Beirat. Die Nach-Rücker hatten gleich viel Stimmen. Deshalb musste gelost werden wie die Reihen-Folge von den Nach-Rückern ist.

Die Nachrücker sind:

- Markus Gräter aus Baden-Württemberg
- Gerd Kren aus Baden-Württemberg
- Tobias Mutzek aus Nordrhein-Westfalen.

Das Protokoll vom Aus-Zählen der Stimmen steht im Internet. Das gibt es nur in schwerer Sprache.

Alle Kandidaten haben einen Brief vom BeB gekriegt. Sie müssen sagen ob sie die Wahl annehmen. Das heißt: Sie sagen ob sie im Beirat mitarbeiten wollen. Und die Mitglieds-Einrichtungen von den Kandidaten haben eine Info gekriegt. Und die Nach-Rücker. So kennen alle das Ergebnis von der Stimmen-Auszählung.

Der Vorstand vom BeB muss die gewählten Kandidaten bestätigen. Das heißt: Er muss sie in das neue Amt berufen. Das hat er in der Sitzung am 28. September gemacht. Jetzt werden wieder alle informiert. Und das Wahl-Ergebnis bestätigt. Wir sagen: Herzlichen Glückwunsch zur Wahl! Wir freuen uns auf die Zusammen-Arbeit im Beirat.

Vom 30. November bis 2. Dezember 2015 findet die Übergabe-Klausur vom Beirat statt. Das Treffen ist in Kassel. Hier gibt der alte Beirat Infos an den neuen Beirat weiter. Er sagt was er gemacht hat. Und was ihm wichtig ist. Damit der neue Beirat gut weiter arbeiten kann. Wenn im Beirat Wissen zu einem Arbeits-Bereich fehlt können 3 weitere Beirats-Mitglieder vom Vorstand berufen werden. Das wird auch beim Treffen in Kassel besprochen.

Danke dass Sie die Kandidaten in Ihren Einrichtungen unterstützt haben! Und die Wahl-Personen. Das war wichtig damit die Wahl gut klappt. Nach der Übergabe-Klausur gibt es wieder eine Info im Internet.